

«Das Museum Haarundkamm ist auf sehr gutem Weg»

Mümliswil Ein Plus von 800 Eintritten und ein doppelt so hoher Gewinn: Dieses Resultat kann das Museum Haarundkamm für 2013 vorweisen.

VON WERNER FRICKER (TEXT UND FOTO)

Präsidentin Elvira Bader strahlte über das ganze Gesicht, als sie an der 10. Mitgliederversammlung erklären konnte, dass sich das Museum Haar und Kamm Thal «auf ganz gutem Weg befinde». Immerhin lockte das Museum mit 3781 Personen 800 mehr an als im Vorjahr. Zudem wurden 120 Gruppenführungen und 14 Workshops durchgeführt. Wie im ausführlichen Jahresbericht festgestellt wurde, ist dies die Folge unzähliger Bemühungen aller Beteiligten, welche auch viele nicht abgeholte Leistungen erbrachten. Grossen Erfolg buchte die Sonderausstellung «Der Fächer – ein leichtes Lüftchen an Eleganz, Stil und Koketterie» vom letzten Sommer. Um einem breiteren Publikum das Museum vorzustellen, war die Teilnahme im Rahmen des Kantons Solothurn an der Olma in St. Gallen wertvoll.

Für 2014 wieder mehr Ausgaben

Somit ist es dem Museum laut Rechnungsführerin Marlis Heutschi gelungen, wiederum einen schönen Gewinn von 11 600 Franken bei einem um fast 16 000 Franken höheren Ertrag von 283 850 Franken zu erzielen. Der Gewinn ist damit mehr als doppelt so hoch als im Vorjahr. Für das laufende Jahr wird mit einem kleineren Gewinn von 3000 Franken gerechnet. Es sollen nämlich hinter dem Museum Container aufgestellt werden in denen weitere Maschinen



Passend zur Präsentation seines Buchs erhielt Autor Franz Walter (r.) von Präsidentin Elvira Bader (links) eine Wanderjacke überreicht. Josef C. Haefely (Mitte) hatte Walter beim Kapitel über das Mümliswiler Museum unterstützt.

gezeigt und auch Workshops zur Herstellung von Kämmen durchgeführt werden können. Damit dürfte das Museum noch attraktiver wer-

Grossen Erfolg brachte die Sonderausstellung «Der Fächer».

den. In einem Depot befinden sich 9000 Franken für Papierrestaurationen, doch werden dafür noch weitere Sponsoren gesucht.

Beratung nach Bedarf

Seit der Beendigung der Zusammenarbeit mit Kuratorin Yvonne Höffiger im Oktober wird die Einbin-

dung der schon gut eingearbeiteten Fachkommission verstärkt. Diese wird inskünftig die thematischen Schwerpunkte setzen und nach Bedarf auch wissenschaftliche Beratung beiziehen.

Genehmigt wurde auch das Tätigkeitsprogramm für das begonnene Jahr, das elf Anlässe umfasst. Wiederum wird das Museum am Naturpark Märet von Balsthal und am Historischen Markt Bremgarten AG beteiligt sein. Alle Vorstandsmitglieder wurden in globo wiedergewählt und Elvira Bader durch Applaus in ihrem Amt bestätigt. Im Anschluss an die Versammlung las Franz Walter aus seinem neuen Wanderbuch «Sagenhaftes Wandern» im Solothurner und Baselbieter Jura vor.